

PRESSEINFORMATION

25.05.2021 || Seite 1 | 2

Im Studium die Herausforderungen der Zukunft fest im Blick

TU Hamburg erhält Förderung der Stiftung Innovation in der Hochschullehre. Technische Neuerungen und Entwicklungen nehmen immer mehr Tempo auf und führen dazu, dass sich insbesondere ingenieurwissenschaftliche Studiengänge immer stärker spezialisieren. Gleichzeitig wächst der Bedarf an interdisziplinären Kompetenzen der Absolventinnen und Absolventen, um die globalen Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können. Ein Verbundprojekt der Technischen Universität Hamburg soll Studierenden über ihr Studium hinaus künftig die Möglichkeit geben, sich im Rahmen von Onlineinhalten über Themen wie Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit weiterzubilden. Neben der TU Hamburg sind an dem Verbundvorhaben auch die HafenCity Universität (HCU) und die Hamburg Open Online University (HOOU) beteiligt.

Hochschulübergreifendes Wissen für alle

Die frei zugänglichen und offen lizenzierten Bildungsinhalte sollen sich an den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen orientieren und können hochschulübergreifend erstellt und genutzt werden. Im Fokus stehen dabei unter anderem ein menschwürdigeres Leben für alle, eine nachhaltige Wirtschaft und ein nachhaltiger Konsum sowie der Schutz der Umwelt. Dabei koordinieren die Partner des Verbundprojekts einerseits die fachliche Ausgestaltung und andererseits das Konzept für die mediale und technische Umsetzung der digitalen Lernangebote. Diese sollen anschließend auf der Bildungsplattform der HOOU für die interessierte Öffentlichkeit digital zur Verfügung stehen.

Einen gesellschaftlichen Durchbruch erzielen

„Ich freue mich sehr, mit diesem offenen Bildungsangebot einen Beitrag zu den großen Herausforderungen der Welt leisten zu können“, sagt der Initiator des Projekts, Professor Sönke Knutzen vom TU-Institut für technische Bildung und Hochschuldidaktik. „Je mehr Menschen sich mit innovativen Lösungsansätzen für eine nachhaltige Zukunft auseinandersetzen und austauschen, desto größer ist die Chance, die notwendigen technischen und gesellschaftlichen Durchbrüche zu erzielen.“

Das Projekt „Open T-Shape for Sustainable Development“ wird im Rahmen

der Förderausschreibung „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ für die nächsten drei Jahre mit gut zwei Millionen Euro von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert. Das Vorhaben konnte sich in einem wettbewerblichen, wissenschaftsgeleiteten Verfahren unter insgesamt 264 eingereichten Anträgen erfolgreich durchsetzen.

Weitere Informationen unter:

<https://stiftung-hochschullehre.de/projektfoerderung/foerderentscheidung/>

<https://www.hoou.de/>

Bildmaterial unter:

<https://intranet.tuhh.de/aktuell/pressematerial/index.php?id=13640>

25.05.2021 | Seite 2 | 2



Foto: TU Hamburg.

Pressekontakt:

TUHH - Pressestelle

Franziska Trede

E-Mail: franziska.trede@tuhh.de

Tel.: +49 40 428 78 3458